



Fachverband der Nahrungs- und
Genußmittelindustrie Österreichs (FIAA)

PRESSEMELDUNG

Lebensmittelvielfalt fällt nicht vom Himmel

Koßdorff: Aktionstag am 31.7. will mehr Bewusstsein für unsere Lebensmittel schaffen und zeigt die umfangreichen Leistungen der Lebensmittelindustrie in schwierigen Zeiten auf

(Wien, 29.7.2022) Die angespannte Lage in den Lieferketten, bei den Kosten und der Gasversorgung zeigt auf, dass Lebensmittelvielfalt nicht selbstverständlich ist. Gerade jetzt wird bewusst, wie wichtig die Leistungen der Lebensmittelindustrie für die Versorgung der Bevölkerung sind. „Essen und Trinken gehören zu den alltäglichen Dingen. Dass wir dabei aus dem Vollen schöpfen können, ist für uns selbstverständlich. Aber gerade das ist es eben nicht. Ein so breites Angebot an besten Lebensmitteln haben wir uns in Europa und Österreich hart erarbeitet. Der ‚Tag der Lebensmittelvielfalt‘ soll aufzeigen, dass all das erst durch die hohe Schaffenskraft der Lebensmittelhersteller ermöglicht wird“, erklärt **Mag. Katharina Koßdorff**, Geschäftsführerin des Fachverbands der Lebensmittelindustrie.

Dritter Aktionstag „Tag der Lebensmittelvielfalt“ am 31.7.

Der „Tag der Lebensmittelvielfalt“ wird heuer zum dritten Mal begangen. Initiiert hatte diesen der Lebensmittelverband Deutschland, um die Vielfalt des Lebensmittelangebotes und die Leistungen der Menschen dahinter bewusster zu machen. Das wird mit der eigenen Webseite www.tag-der-lebensmittelvielfalt.de sowie auch in Twitter und Instagram unter dem Hashtag #TagderLebensmittelvielfalt gezeigt.

Koßdorff erläutert dazu: „Wir unterstützen auch heuer wieder diese Initiative, u. a. mit Beiträgen auf unserer Wissensplattform <https://www.oesterreich-isst-informiert.at>. Wir zeigen Fakten und Hintergründe rund um die Vielfalt unserer Lebensmittel: von der Verarbeitung bis zur Verpackung, vom Lebensmittelrecht bis zu den Menschen hinter den Produkten.“

Lebensmittelvielfalt: Große Auswahl für jeden Bedarf

Mit mehr als 200 Lebensmittelherstellern aus 33 Branchen sichert die Lebensmittelindustrie das breite Angebot in Österreich. Hinter dieser Lebensmittelvielfalt steht die Innovationskraft der Betriebe. Das heimische Angebot reicht von Produkten der Getreide-, Milch-, Fleisch-, Gemüse- und Obstverarbeitung bis zu Getränken, Süß-, Back- und Teigwaren über Gewürze, Fertig- und Tiefkühlprodukte und vieles mehr. Je nach Geschmacksvorlieben, Ernährungswünschen oder Lebensstil ist für alle etwas dabei. Die Konsumentinnen und Konsumenten finden für so gut wie jede Lebenslage und kulinarische Idee das passende Angebot: von traditioneller Rezeptur bis „free from“, von vitaminangereichert bis kalorienfrei, von bio, regionalen, saisonalen, vegan oder vegetarisch bis zu Novel Food oder Produkten mit speziellen Auszeichnungen wie etwa Gütesiegeln. Dazu kommen die diversen recyclebaren Verpackungen in unterschiedlichen Größen, für Singlehaushalte oder Familien, zum Wiederverschließen oder auf einmal Genießen.

„Die Krisen unserer Zeit führen uns schonungslos vor Augen, dass vieles sich von heute auf morgen verändern kann. Auch eine ausreichende Versorgung mit Lebensmitteln fällt nicht so einfach vom Himmel. Viele Köpfe und Hände in den Unternehmen arbeiten derzeit kräftig daran, dass auch in schwierigen Zeiten alles so bleibt, wie wir es gewohnt sind - auch was die Vielfalt der Produkte betrifft,“ so Koßdorff abschließend.

Stellenwert der Lebensmittelindustrie in Österreich

Die Lebensmittelindustrie ist eine der größten Branchen Österreichs. Sie sichert im Interesse der Konsumentinnen und Konsumenten tagtäglich die Versorgung mit sicheren, qualitativen und leistbaren Lebensmitteln. Die rund 200 Unternehmen mit ihren 27.000 direkt Beschäftigten erwirtschaften jährlich ein Produktionsvolumen von deutlich über 9 Mrd. Euro. Rund 7,6 Mrd. Euro davon werden in Form von Erzeugnissen der Lebensmittelindustrie im Export in über 180 Länder abgesetzt. Der Fachverband unterstützt seine Mitglieder durch Information, Beratung und internationale Vernetzung.

Rückfragehinweise:

Mag. Katharina Koßdorff
Geschäftsführerin im Fachverband der Lebensmittelindustrie
Tel.: +43 1 712 21 21 - 14
k.kossdorff@dielebensmittel.at

DI Oskar Wawschinek MAS MBA
Food Business Consult
Pressesprecher für den Fachverband der Lebensmittelindustrie
Mobil: +43 664 545 63 50
office@foodbusiness.at